

Mitteilungsblatt der Gemeinde **Essingen**



Unser Sonntagsgottesdienst wird live aus der Herz-Jesu-Kirche übertragen. Dadurch können Sie die Messe von zu Hause sehr gerne mitfeiern oder zu einem späteren Zeitpunkt die Aufzeichnung des Gottesdienstes ansehen.

Den Livestream-Gottesdienst können Sie unter dem **YouTube-Kanal „Herz Jesu Essingen“** finden. Abonnieren Sie gerne unseren Kanal, damit Sie immer auf dem Laufenden bleiben.

Livestream-Gottesdienst

am Sonntag, dem 16. Mai 2021

Erinnerung an den Termin zur Zweitimpfung am Dienstag, dem 25.05.2021, in der Remshalle in Essingen

Hiermit möchte Sie die Gemeindeverwaltung an den 2. Impftermin für das Mobile Impfteam am **Dienstag, 25.05.2021, in der Remshalle** erinnern.

Die entsprechenden Anschreiben für Ihren Zweittermin (mit genauer Uhrzeit) wurde Ihnen bereits zugestellt.

Wir bitten alle Personen, die Ihren zugewiesenen Impftermin **nicht** wahrnehmen können, dies unverzüglich der Gemeindeverwaltung unter 07365/83-28 mitzuteilen.

Des Weiteren wird für eventuelle Ausfälle eine Nachrückerliste erstellt. Falls Sie das entsprechende Alter haben (über 70 J.), bisher noch keine Impfung erhalten und keinen anderen Impftermin in einem Impfzentrum oder bei Ihrem Hausarzt haben, dürfen Sie sich gerne mit der Gemeindeverwaltung in Verbindung setzen. Die für Nachrücker später anstehende Zweitimpfung wird dann im Kreisimpfzentrum Aalen stattfinden.

**Kulturinitiative
Schloss-Scheune
Essingen**



Die Kulturinitiative Schloss-Scheune Essingen muss leider die Veranstaltung mit Trio Étoiles am 22. Mai 2021 absagen.



Bereits erworbene Tickets können bei den Vorverkaufsstellen zurückgegeben werden, bei denen die Tickets erworben wurden. Internet-Tickets werden über Reservix erstattet.

Über alle weiteren Veranstaltungen werden wir Sie rechtzeitig informieren. Schauen Sie doch immer wieder auf unserer Website **www.kultur-im-park.info** vorbei.

Bürgerbibliothek ab 17. Mai 2021



**zur Renovierung und
Modernisierung
voraussichtlich für etwa
zwei Monate geschlossen**



Nachdem derzeit der Besuch und die Benutzung der Bürgerbibliothek im Rahmen der Coronapandemie stark eingeschränkt werden musste, soll die Zeit genutzt werden, die Bürgerbibliothek „fit für die Zukunft“ zu machen. Seitens der Gemeinde wird hierzu auch ein gesondertes finanzielles Budget zur Verfügung gestellt. Mit viel ehrenamtlichem Engagement und zusätzlicher Unterstützung soll die Bibliothek während der nächsten Zeit renoviert und modernisiert und hierdurch weiterentwickelt werden. Dies ist jedoch nicht im laufenden Betrieb möglich. Deshalb muss die Bibliothek vorübergehend, und zwar ab 17. Mai 2021, geschlossen werden. Allerdings müssen Sie während dieser Zeit nicht ganz auf Leselektüre verzichten. Vor dem Eingang des Rathauses werden wir, mit Unterstützung der Evangelischen Kirchengemeinde Essingen, ein Bücherregal einrichten. Hier haben Sie die Möglichkeit, verschiedene Werke zu entleihen. Wir freuen uns über eine rege Inanspruchnahme sowie Sie bald in unseren modernisierten Räumlichkeiten mit neuen Möglichkeiten, Angeboten usw. und bewährtem Service wieder begrüßen zu können. Gerne können Sie uns auch noch unterstützen! Sofern Sie sich noch nicht bereits gemeldet haben, freuen wir uns auf eine Kontaktaufnahme mit der Gemeinde Essingen (Herr Gröner; Telefon: 07365/83-33 oder E-Mail: groener@essingen.de). Gerne nehmen wir auch nach der Renovierung und Modernisierung wieder Ihre Bücherspenden entgegen.

Daneben soll in diesem Zusammenhang auch nochmals an die Rückgabe der entliehenen Bücher mit abgelaufenen Leihfristen erinnert werden. Bitte nutzen Sie die verbleibende Zeit bis zur Schließung auch zur Rückgabe dieser entliehenen Werke während der Öffnungszeiten bzw. durch Ablage in die bereitgestellte „Abgabebox“ vor der Bibliothek.

Ihre Bürgerbibliothek

Hinweise zu Verkehrsbeschränkungen

durch Baumaßnahmen

Im Bereich Galgenweg, Alemannenstraße, Heerweg, Humboldtstraße finden ab Montag, 17. Mai 2021, Baumaßnahmen statt. Es werden Erdkabel und Leerrohre im Auftrag der ODR und der Gemeinde Essingen verlegt. Die Anwohner und Verkehrsteilnehmer sollten mit Verkehrsbeschränkungen und Behinderungen durch die Baumaßnahme rechnen.

Beachten Sie die geänderten Beschilderungen, insbesondere die ausgewiesenen Parkverbote.

Wir bitten um Verständnis, Beachtung und gegenseitige Rücksichtnahme.

Volker Frey Tiefbau GmbH & Co. KG und Gemeinde Essingen



ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Notrufnummern

- **Rettungsdienst-Notfallrettung/Notarzt** für akut lebensbedrohliche Zustände ist rund um die Uhr zu erreichen über:
Tel. 1 12
- **Krankentransporte: Tel. 1 92 22**
- **Feuerwehr: Tel. 1 12**

Allgemeinärztlicher Notfalldienst für Essingen und Lauterburg

täglich von 18.00 Uhr bis 8.00 Uhr, Mittwoch ab 13.00 Uhr, Freitag von 16.00 Uhr bis 8.00 Uhr (Samstag) und am Wochenende durchgehend. **Tel. 116 117**

Notfallpraxis Aalen am Ostalb-Klinikum-Aalen

Am Kälblesrain 1, 73430 Aalen

Öffnungszeiten: Mi. 13.00 – 22.00 Uhr; Fr. 16.00 – 22.00 Uhr; Sa., So., Feiertag 8.00 – 22.00 Uhr

Notfallpraxis Ellwangen an der St. Anna-Virngrund-Klinik

Dalkinger Str. 8, 73479 Ellwangen

Öffnungszeiten: Sa., So., Feiertag 8.00 – 22.00 Uhr

Zentraler augenärztlicher Notdienst

Tel. 0 18 05/0 11 20 98

Zahnärztlicher Notfalldienst

Der zahnärztliche Notfalldienst ist unter folgender Rufnummer zu erfragen: **Tel. 07 11/7 87 77 88**

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst am Wochenende zu erfragen bei Ihrem Haustierarzt oder zu entnehmen aus der Tageszeitung.

Telefonseelsorge

Gesprächspartner rund um die Uhr, **Tel. 08 00/1 11 01 11**

Störungsnummer für Strom- und Gasnetz der Netze NGO als Tochtergesellschaft der EnBW ODR AG

Strom – Tel. 0 79 61/93 36-14 01, Gas – Tel. 0 79 61/93 36-14 02

Störungsnummer für Gasversorgung GEO

Notruf 0 73 64/89 93

Wochenplan für den Apothekendienst

Der Notdienst beginnt um 8.30 Uhr morgens und endet am darauf folgenden Tag um 8.30 Uhr.

Samstag, 15.05.2021:

Apothek Abtsgmünd, Tel.: 07366/6359

Hauptstr. 33, 73453 Abtsgmünd

Stifts-Apothek Ellwangen, Tel.: 07961/90400

Priestergasse 9, 73479 Ellwangen, Jagst

Sonntag, 16.05.2021:

Apothek am Braunenber, Tel.: 07361/5264044

Kolpingstr. 14, 73433 Aalen (Wasseralfingen)

Montag, 17.05.2021:

Aala-Apothek, Tel.: 07361/9238570

Weilerstr. 8, 73434 Aalen

Apothek am Markt Hüttlingen, Tel.: 07361/5280581

Abtsgmünder Str. 7, 73460 Hüttlingen

Dienstag, 18.05.2021:

Apothek Dr. Jäger Aalen, Tel.: 07361/62587

Gmünder Str. 4, 73430 Aalen

Mittwoch, 19.05.2021:

Apothek im Kaufland Ellwangen, Tel.: 07961/90510

Dr.-Adolf-Schneider-Str. 20, 73479 Ellwangen, Jagst

Härtsfeld-Apothek Aalen-Ebnat, Tel.: 07367/4454

Ebnater Hauptstr. 44, 73432 Aalen (Ebnat)

Donnerstag, 20.05.2021:

Kochertal-Apothek Oberkochen, Tel.: 07364/7666

Heidenheimer Str. 16, 73447 Oberkochen

Marien-Apothek Ellwangen, Tel.: 07961/3525

Marienstr. 13, 73479 Ellwangen, Jagst

Freitag, 21.05.2021:

Apothek am ZOB Aalen, Tel.: 07361/69020

Bahnhofstr. 32, 73430 Aalen

Dieser Dienstplan ist ohne Gewähr.

Aktueller Notdienstplan an jeder Apothekentür oder unter www.lak-bw.notdienst-portal.de.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Freiwilligendienst an der Parkschule



Freiwilligendienste – das dicke + im Lebenslauf!

Die Gemeinde Essingen bietet gemeinsam mit der Parkschule ab September 2021 wieder ein sehr vielfältiges und spannendes Aufgabenfeld im Rahmen eines

Freiwilligen Sozialen Jahres

an der Parkschule an.

Die Parkschule ist eine moderne Lerngemeinschaft für annähernd 450 Schülerinnen und Schüler in den Klassenstufen 1 bis 10 mit Ganztagesbetrieb.

Ihr Aufgabenbereich

- Unterstützung der pädagogischen Arbeit der Lehrkräfte
- Betreuung der Grundschulklassen vor und nach dem Unterricht im Rahmen der Kernzeitbetreuung
- Mitwirkung beim Ganztagsangebot, einschließlich der Unterstützung des Verpflegungsbetriebs in unserer Mensa
- Mitwirkung bei außerunterrichtlichen Aktivitäten

Ihr Profil

- Freude an der Arbeit mit unseren Schülerinnen und Schülern über alle Klassenstufen hinweg
- Zuverlässigkeit, Flexibilität, Kontaktfreudigkeit und Teamfähigkeit

Unser Angebot

- Verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeiten in einem spannenden Umfeld
- qualifizierte Anleitung und Mitarbeit in unserer schulischen Gemeinschaft

Werden Sie Teil der Parkschule und bewerben Sie sich mit Ihren aussagekräftigen Unterlagen bis spätestens 30. Mai 2021 zentral bei der Gemeinde Essingen, gerne per E-Mail an groener@essingen.de (Anlagen im PDF-Format).

Ihre schriftliche Bewerbung übermitteln Sie an die Gemeinde Essingen, Rathausgasse 9, 73457 Essingen. Für Fragen stehen Ihnen unser Schulleiter, Herr Dr. Kinzl (07365/388), oder unser Hauptamtsleiter, Herr Gröner (07365/83-33), gerne zur Verfügung.

Informationen zum Freiwilligendienst selbst finden Sie im Netz auf der Seite unseres Partners unter www.freiwilligendienste-aalen.de.

IST IHRE HAUSNUMMER GUT ERKENNBAR?

Im Notfall kann dies entscheidend für schnelle Hilfe sein!

Vorankündigung

Vollsperrungen aufgrund von Belags-sanierungen und Regelwartungen im Bereich des Rombachtunnels

Wie das Regierungspräsidium Stuttgart mitteilt, muss der Rombachtunnel aufgrund von Regelwartungen voraussichtlich im Zeitraum vom 29.05.2021 bis 05.06.2021 voll gesperrt werden. Es werden hierzu großräumige Umleitungen eingerichtet. Daneben werden im Bereich des Knotens B 29/19 Fahrbahnsanierungen, ebenfalls unter Vollsperrung, im Zeitraum vom 21.05.2021 bis zum 29.05.2021 und vom 29.05.2021 bis zum 05.06.2021 (Zeitraum Sperrung Rombachtunnel) durchgeführt. Während der beiden Bauabschnitte werden jeweils verschiedene Streckenabschnitte des Knotens B 29/19 voll gesperrt und parallel Umleitungen in verschiedene Fahrtrichtungen eingerichtet. Hinsichtlich der Details wird auf die zu erwartenden Pressemitteilungen der zuständigen Maßnahmenträger verwiesen.

Einladung zur öffentlichen Gemeinderats-sitzung am 20.05.2021

Bekanntmachung

Am Donnerstag, 20. Mai 2021, um 17:45 Uhr findet in der Remshalle die nächste Sitzung des Gemeinderates statt.

Zur Sitzung lade ich freundlich ein.

gez. Wolfgang Hofer
Bürgermeister

Tagesordnung:

Bürgerfragestunde entfällt!

1. Bürgermeisterwahl am 14. März 2021;
hier: Verpflichtung von Bürgermeister Wolfgang Hofer für die vierte Amtsperiode
2. Vereinbarung zwischen dem Land Baden-Württemberg und der Gemeinde Essingen über die Herstellung des Kreisverkehrsplatzes (KVP) „Blümle“
3. Lärmschutz südl. der Bundesstraße 29;
Allg. Informationen zu der geplanten Maßnahme und weitere Schritte
4. Bauvorhaben
Anbau an bestehendes Wohnhaus
Flst. Nr. 1782/4, Schranke 17 in Essingen
5. Bauvorhaben
Errichtung einer Stützwand, Flst. Nr. 1629/8, Fichtestraße 10 in Essingen
6. Kenntnisnahme von Bauvorhaben
7. Antrag auf Gewährung eines rückzahlungspflichtigen Zuschusses an den Kleintierzuchtverein Essingen für die Pflasterung des Parkplatzes am Vereinsheim
8. Änderung des Flächennutzungsplanes für die Verwaltungsgemeinschaft Aalen-Essingen-Hüttlingen
Vorberatung der Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses am 21.05.2021
 - a) 81. FNP-Änderung im Bereich „zwischen Waldcampus und Waldstadion“ in Aalen
9. Kenntnisgabe von Beschlüssen aus Sitzungen
10. Verschiedene kleinere Gegenstände und Bekanntgaben
11. Anfragen der Gemeinderäte

Eine nicht öffentliche Sitzung schließt sich an.

Wichtiger Hinweis:

Zur öffentlichen Sitzung sind alle Interessierten herzlich eingeladen. Im Zusammenhang mit der aktuellen Corona-Pandemie sind jedoch zusätzliche Schutzmaßnahmen erforderlich. So müssen die notwendigen Abstände eingehalten werden sowie ein Mund-Nasenschutz getragen werden. Auch wird, um mögliche Infektionsketten schnell und effizient identifizieren zu können, darum gebeten, sich in die ausliegende Liste einzutragen. Wir bitten um Verständnis, dass Personen die Symptome eines Atemwegsinfekts oder erhöhte Temperatur aufweisen oder die in Kontakt zu einer mit dem SARS-CoV-2 Virus infizierten Person standen (wenn seit dem Kontakt mit der Person noch nicht 14 Tage vergangen sind) nicht teilnehmen können.

Bericht über die öffentliche Sitzung des Gemeinderats am 24.04.2021

Anwesend: Bürgermeister Hofer und 15 Gemeinderäte

Beginn der öffentlichen Sitzung: 18.30 Uhr

Ende der öffentlichen Sitzung: 20.54 Uhr

Zuhörer: 1

1. Verabschiedung der kommunalen Digitalisierungsstrategie „Essingen.digital“

1. Rückblick auf den Entwicklungsprozess der Digitalisierungsstrategie (s. auch Kapitel 04 der Digitalisierungsstrategie)

In der Sitzung vom 26.11.2020 wurde das Projekt zur Entwicklung einer kommunalen Digitalisierungsstrategie mit dem Titel „Essingen.digital“ vorgestellt.

Der Gemeinderat begrüßte das Projekt und den vorgesehenen Projektzeitplan mit den entsprechenden Meilensteinen.

Gemeinsam mit dem Bürgermeister und der Verwaltung und der Gt-service GmbH wurde in einem ersten Schritt eine umfangreiche IST-Analyse „Digitalisierungs-Check“ durchgeführt, bei der eine Vielzahl an kommunalen Aufgaben und Bereiche des Lebens in der Gemeinde betrachtet wurden.

Auf Basis dieser IST-Analyse haben die Verantwortlichen der Gemeindeverwaltung gemeinsam mit dem Projekt-Partner Gt-service GmbH die Lebensbereiche für die Bürgerbeteiligungsphase festgelegt.

Es wurde eine kleine Umfrage über die Homepage der Gemeinde Essingen und das Mitteilungsblatt der Gemeinde Essingen zur Digitalisierung in Essingen durchgeführt und anschließend waren Bürgerinnen und Bürger, Mitglieder des Gemeinderats, Vereinsvertreter sowie Akteure aus Wirtschaft und Gesellschaft aufgerufen, im Rahmen einer virtuellen Zukunftswerkstatt am 09.02.2021, über die Zukunft der Stadt/Gemeinde nachzudenken. Bei dieser Veranstaltung wurden weitere Vorschläge und Ideen für die kommunale Digitalisierungsstrategie gesammelt.

Die Verwaltung hat mit Unterstützung durch die Gt-service GmbH die Ideen und Vorstellungen zu den einzelnen Themen und Lebensbereichen gesichtet und vorbereitet. Nach intensiver Prüfung, welche Maßnahmen in den kommenden Jahren umgesetzt werden können und wo Nutzen für den Bürger erkennbar wird, wurden die Potenziale aus Sicht der Verwaltung sowie der Bürgerschaft eingeordnet.

2. Die kommunale Digitalisierungsstrategie „Essingen.digital“

Die Digitalisierungsstrategie fasst neben den aktuellen Herausforderungen und der Ausgangslage den Entwicklungsprozess der Digitalisierungsstrategie zusammen. Anschließend stehen die vom Gemeinderat beschlossenen Lebensbereiche und Maßnahmen im Fokus der Strategie.

Darüber hinaus sind wichtige Grundlagen der Digitalisierung, die stetige Fortschreibung/Weiterentwicklung der digitalen Agenda und die Öffentlichkeitsarbeit Inhalte der Digitalisierungsstrategie. Herr Habel und Herr Heck von der GT-service GmbH begleiten das Projekt in unserer Gemeinde und stellen die Strategie dem Gemeinderat und der Öffentlichkeit vor. Der Gemeinderat hat die Verwaltung beauftragt die Punkte umzusetzen.

2. Eigenbetrieb Wasserversorgung Essingen

- Wasserverluste 2020

Die technische Betriebsführung der Wasserversorgung Essingen wird seit dem Jahr 1998 vom Zweckverband Landeswasserversorgung übernommen. Die Betreuung der Wasserversorgungsanlagen wird dabei sehr gewissenhaft ausgeführt.

1. Wasserbezug

Da die Gemeinde Essingen über kein Eigenwasser verfügt, bezieht sie ihr Trinkwasser von folgenden Zweckverbänden:

- Zweckverband Landeswasserversorgung
Gebiet: Essingen
- Zweckverband Härtsfeld-Albuch-Wasserversorgung
Gebiet: Lauterburg
- Zweckverband Wasserversorgung Rombachgruppe
Gebiet: Forst

Die Versorgung des Wentals erfolgt über die Gemeinde Bartholomä, die ihr Wasser ebenfalls vom Zweckverband Härtsfeld-Albuch-Wasserversorgung bezieht.

Folgende Wassermengen wurden im Jahr 2020 bezogen:

Wasserbezug	2020 in m³	2019 in m³	2018 in m³	2017 in m³	2016 in m³
ZV Landeswasserversorgung	314.562	318.600	322.088	292.227	290.568
ZV Härtsfeld-Albuch-Wasserversorgung	63.537	66.728	62.689	58.013	56.641
ZV Wasserversorgung Rombachgruppe	22.000	21.980	24.140	22.829	24.540
Gemeinde Bartholomä	3.810	4.529	2.930	2.790	2.660
Summe	403.909	411.837	411.847	375.859	374.409

2. Wasserabgabe und Wasserverluste

Der Gesamtwasserbezug lag mit 403.909 m³ um 7.928 m³ bzw. 1,9 % unter dem Niveau des Vorjahres.

Bei der Wasserabgabe hingegen war eine Steigerung von 10.350 m³ auf insgesamt 369.035 m³ zu verzeichnen, sodass sich ein rechnerischer Gesamtverlust von 34.874 m³ ergibt (Vorjahr: 53.152 m³).

Der prozentuale Wasserverlust im Jahr 2020 beträgt damit 8,63 %. Im Jahr 2019 lag dieser noch bei 12,91 %. Beim Wasserverlust muss berücksichtigt werden, dass der Verbrauch für Baumaßnahmen am Leitungsnetz (z. B. Spülung der Wasserleitungen) nicht erfasst worden ist.

3. Ursachen für die Wasserverluste / Maßnahmen zur Verringerung der Wasserverluste

Die Wasserverluste im Jahr 2020 sind überwiegend im Ortsnetz Essingen aufgetreten. Ohne den Einsatz der von der Gemeinde Essingen erworbenen Leckortungsgeräte, deren Bestand zu Beginn des Jahres 2020 nochmals aufgestockt worden ist, wäre der Wasserverlust zweifellos höher gewesen, da es schwieriger und zeitaufwändiger gewesen wäre, Rohrbrüche zu lokalisieren.

Aus der Rohrbruchstatistik wird ersichtlich, dass die Mehrzahl der Störungen im Bereich von Grundstückshausanschlüssen aufgetreten ist. Diese Schadstellen können oft nur mit Schwierigkeiten geortet und mit einem erhöhten Zeitaufwand gefunden werden. Das Leitungsnetz erfordert ständige finanzielle Investitionen zum Erhalt der Infrastruktur. Nur dadurch lassen sich auf Dauer steigende Wasserverluste reduzieren, wobei diese nie ganz verhindert werden können.

Herr Kolb, Betriebsstellenleiter der Landeswasserversorgung hat den Jahresbericht der LW und die Wasserverluste ausführlich vorgestellt. Außerdem dankte er in diesem Zuge Herrn Wiedmann für seine langjährige Betriebszugehörigkeit und wünschte ihm für seinen Ruhestand alles Gute.

3. Neubau Versorgungsleitungen in Essingen-Birkenteich im Zusammenhang mit dem Aufbau eines Nahwärmenetzes

In Birkenteich möchten die ansässigen Familien den Bau einer Hackschnitzelanlage sowie ein Nahwärmenetz aufbauen. Es sollen alle vorhandenen 5 Wohngrundstücke sowie ein Neubau angeschlossen werden.

Das Nahwärmenetz wird von den Birkenteicher Familien in der Rechtsform einer Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR) aufgebaut und eigenständig betrieben. Die Vorbereitung der Verträge ist bereits im Gange.

Aufgrund dieser Tiefbauarbeiten ist es für die Gemeinde Essingen sinnvoll, auch die Wasserleitungen inkl. Hausanschlüsse zu erneuern und die Breitbanderrohre bis in die Wohngebäude mit zu verlegen. Hintergrund ist der hier ermittelte „weiße Fleck“ in der Breitbandversorgung.

Kostenberechnung:

Insgesamt ergeben sich für die Tiefbaumaßnahmen Gesamtkosten in Höhe von ca. 155.000 € brutto.

Kostenträger der Maßnahme für Wasserversorgung im öffentlichen Bereich und Breitbanderrohre im gesamten Bereich wird die Gemeinde Essingen.

Die Kosten für die Nahwärmeversorgung tragen die Eigentümer von Birkenteich.

Das Leistungsverzeichnis für die Ausschreibung der Tiefbaumaßnahmen würde über das Ing.-Büro SLI erarbeitet. Die Ausschreibung selbst soll durch die Anwohner von Birkenteich/GbR erfolgen, um evtl. einen besseren Preis und schnellere Abwicklung der Ausschreibung zu ermöglichen. Die Umsetzung der Bauarbeiten ist für Sommer/Herbst 2021 vorgesehen.

Finanzierung:

Die erforderlichen Haushaltsmittel sind im Haushaltsplan 2021 nicht konkret eingestellt. Die Mittel werden über die Positionen Breitbandversorgung und allgemeine kleinere Maßnahmen der Wasserversorgung bereitgestellt.

Der Gemeinderat hat vom Sachverhalt Kenntnis genommen und nach kurzer Aussprache einstimmig zugestimmt.

4. Erdverkabelung der vorh. 20 kV-Leitung von der Rems bis zum Schaltwerk Humboldtstraße; hier: Kostenbeteiligung der Gemeinde

Auf Initiative der Gemeinde Essingen beabsichtigt die Netzgesellschaft Ostwürttemberg Donauries GmbH (Netze NGO) die bestehende 20 KV-Freileitung von der Rems bis zum Schaltwerk Humboldtstraße im Sommer diesen Jahres abzubauen.

Die Gemeinde Essingen plant aktuell das Baugebiet Galgenweg Süd, über das die Freileitung verläuft und einer Bebauung im Wege stehen würde.

Langfristig plant die Gemeinde darüber hinaus in den kommenden Jahren eine städtebauliche Entwicklung im Bereich Brühl. Auch hier würde die Freileitung stets zu einem Konflikt führen.

Für die südlichen Gebäude entlang des Galgenwegs ist der Abbau der Dachständer im Zusammenhang mit der 20 KV-Leitung seit langem versprochen, was nun im Rahmen der Gesamtmaßnahme mit erledigt werden soll.

Die Netze NGO hat sich bereiterklärt, die Freileitung gemeinsam mit der Gemeinde insgesamt von der Rems bis zum Schaltwerk an der Humboldtstraße abzubauen und die Tiefbauarbeiten auszusprechen und zu koordinieren.

Die Gemeinde hatte sich nach der Kostenschätzung vom Dezember 2019 (Netto ca. 139.000 €) bereit erklärt, sich für den Bereich Rems/Brühl/Galgenweg-Süd an den Kosten für den Tiefbau/Oberfläche und für einen Endmast zu beteiligen.

Die weitergehenden Maßnahmen im Bereich Galgenweg, insbes. Abbau der Dachständer, bis zum Schaltwerk Humboldtstraße gehen voll zu Lasten der Netze NGO (s. Plan blau, Ziffer 1). Die blaue Trasse wird entgegen der Darstellung neu über die Kreuzung Heerweg/Alemannenstraße, Limesstraße zum Galgenweg verlegt, nachdem die erforderliche Dienstbarkeit für die Leitungsverlegung beim Grundstück Humboldtstraße 1 nicht bewilligt worden ist.

Leerrohre für den geplanten Breitbandausbau werden, wo sinnvoll und erforderlich, mitverlegt.

Der Abbau der 20 kV-Freileitung von der Rems bis zum Ortsrand am Galgenweg ist für das künftige Baugebiet Galgenweg Süd zwingend notwendig sowie eine erforderliche Investition im Bereich Brühl für die Zukunft. Der Abbau der Freileitungen im bebauten Bereich Galgenweg ist ebenfalls sehr zu begrüßen.

Die Gesamtmaßnahme wird über die Haushaltsansätze für die Baumaßnahmen Galgenweg Süd und Galgenweg/Brühlgasse aus dem aktuellen Haushaltsplan finanziert und über die Erschließungsbeitragsabrechnungen der späteren Baugebiete abschnittsweise abgerechnet.

Der Gemeinderat hat vom Sachverhalt Kenntnis genommen und nach kurzer Aussprache einstimmig zugestimmt.

5. Änderung der Satzung für eine Freiwillige Feuerwehr mit Abteilungen (Feuerwehrsatzung - FwSAbt)

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 29.11.2018 die aktuelle Feuerwehrsatzung der Gemeinde Essingen aufgrund der einiger Änderungen im Feuerwehrgesetz beraten und erlassen. Vom Gemeindegtag wurde nun die Mustersatzung, insbesondere bei den Regelungen zur Durchführung von (Haupt-)Versammlungen und Wahlen im Falle nicht möglicher Präsenzveranstaltungen ergänzt.

Bedingt durch die Corona-Pandemie ist es derzeit nicht möglich eine Hauptversammlung abzuhalten. Nachdem in der Hauptversammlung aber wichtige Beschlüsse, wie die Zustimmung zum Rechnungsabschluss, die Wahl des Kommandanten und andere wichtige Angelegenheiten beschlossen werden, ist es notwendig, Alternativen zur Präsenzversammlung zu bieten, sodass die Organisation der Feuerwehr aufrecht erhalten bleiben kann.

Grundsätzlich sollen die Hauptversammlung, Wahlen, Ausschusssitzungen weiterhin in Präsenzform abgehalten werden, außer schwerwiegende Gründe, insbesondere bei Naturkatastrophen oder aus Gründen des Infektionsschutzes lassen eine Durchführung nicht zu.

Der Gemeinderat hat vom Sachverhalt Kenntnis genommen und der Änderung der Satzung zugestimmt.

6. Bürgermeisterwahl am 14. März 2021; hier:

- a) Kenntnisnahme vom Prüfungsergebnis
- b) Wahl eines Mitglieds des Gemeinderats zur Vornahme der Verpflichtung sowie weitere Beschlüsse

a) Kenntnisnahme vom Prüfungsergebnis

Die am 14. März 2021 durchgeführte Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin der Gemeinde Essingen wurde gemäß § 30 Kommunalwahlgesetz (KomWG) i. V. m. § 47 Kommunalwahlordnung (KomWO) durch die Rechtsaufsichtsbehörde (Landratsamt Ostalbkreis) auf ihre Gesetzmäßigkeit überprüft. Mit Wahlprüfungserlass vom 30.03.2021, Eingang 31.03.2021, wurde festgestellt, dass die Prüfung der Wahl zu keinen Beanstandungen Anlass gab. Innerhalb der Einspruchsfrist ging beim Landratsamt Ostalbkreis auch kein Einspruch gegen die Bürgermeisterwahl ein. Es wird im Prüfungserlass deshalb weiter festgestellt, dass Herr Wolfgang Hofer somit erneut zum Bürgermeister der Gemeinde Essingen gewählt wurde. Die 8-jährige Amtszeit schließt sich gemäß § 42 Absatz 3 Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) an das Ende der vorausgegangenen Amtszeit an.

b) Wahl eines Mitglieds des Gemeinderats zur Vornahme der Verpflichtung

Gemäß § 42 Absatz 6 GemO vereidigt und verpflichtet ein vom Gemeinderat gewähltes Mitglied den Bürgermeister in öffentlicher Sitzung im Namen des Gemeinderats. Obwohl der Gemeinderat weder Vorgesetzter noch Dienstvorgesetzter des Bürgermeisters ist, wird dieser im Namen des Gemeinderats von einem aus der Mitte des Gemeinderats zu wählenden Mitglieds vereidigt und verpflichtet. Die Vereidigung und die Verpflichtung des Bürgermeisters haben gemäß § 42 Absatz 6 GemO in einer öffentlichen Sitzung zu erfolgen. In dieser Sitzung können auch andere Angelegenheiten behandelt werden.

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussantrag der Verwaltung zu und beauftragt Herrn Dr. Bolten einstimmig die Verpflichtung des Bürgermeisters in der kommenden öffentlichen Gemeinderatssitzung am 20.05.2021 zu übernehmen.

7. Ökobilanz der gemeindeeigenen Photovoltaikanlagen

Im Zuge der Haushaltsplanberatungen 2021 wurde vom Gemeinderat eine Ökobilanz für die gemeindeeigenen Anlagen zur Erzeugung von erneuerbaren Energien gefordert. Die Verwaltung hat daher eine entsprechende Auswertung vorgenommen.

Die Gemeinde Essingen verfügt derzeit über vier Photovoltaikanlagen, welche zum Eigentum der Kommune gehören. Dabei handelt es sich um die Photovoltaikanlagen auf der Remshalle, der Reithalle, dem Lebensmittelmarkt und auf dem Dach des Bauhofs. Eine entsprechende Einzelübersicht ist als Anlage beige-fügt.

CO₂-Einsparung

Seit Inbetriebnahme der ersten Photovoltaikanlagen (Remshalle und Reithalle) im Jahr 2006 konnten bis zum 31.12.2020 insgesamt 1.032 Tonnen Kohlenstoffdioxid (CO₂) eingespart werden. Über den gesamten Zeitraum ergibt sich rechnerisch durch die Photovoltaikanlagen eine Kompensation der Pro-Kopf-Emissionen für 125 Personen (Stand: 31.12.2020).

Stromversorgung

Durch die Photovoltaikanlagen konnten im Jahr 2020 insgesamt 88 Zweipersonenhaushalte mit Strom versorgt werden. Seit Inbetriebnahme der Anlagen war rechnerisch eine Versorgung von **1.078 Zweipersonenhaushalten** möglich.

Die gesamten CO₂-Einsparungen sowie die jährliche Stromversorgung von Zweipersonenhaushalten sind in der nachfolgenden Tabelle aufgeführt:

Jahr	CO ₂ -Einsparung (in Tonnen) unter Zugrundelegung des bundesdeutschen Strommixes 2019 (401g CO ₂ /kWh)	zur Einordnung: pro-Kopf-Emissionen in DE: \approx 7,9 Tonnen CO ₂ jährlich (Stand: 2019) Kompensation der Pro-Kopf-Emissionen durch PV-Anlagen	jährliche Versorgung von Haushalten mit Strom <u>Voraussetzungen:</u> 2-Personen-Haushalt mit 80m ² , Mehrfamilienhaus, keine elektr. Warmwasseraufbereitung (Stand: 2019) (2400 kWh/Jahr)
2006	7,85 t	1 Person	8 Haushalte
2007	46,30 t	5 Personen	48 Haushalte
2008	48,15 t	6 Personen	50 Haushalte
2009	50,50 t	6 Personen	53 Haushalte
2010	71,32 t	9 Personen	75 Haushalte
2011	80,06 t	11 Personen	93 Haushalte
2012	81,64 t	10 Personen	85 Haushalte
2013	67,48 t	8 Personen	71 Haushalte
2014	80,53 t	10 Personen	84 Haushalte
2015	77,90 t	9 Personen	81 Haushalte
2016	75,91 t	9 Personen	79 Haushalte
2017	82,10 t	10 Personen	86 Haushalte
2018	87,10 t	11 Personen	91 Haushalte
2019	82,56 t	10 Personen	86 Haushalte
2020	84,35 t	10 Personen	86 Haushalte
GESAMT	1.032,74 t	125 Personen	1.078 Haushalte
DURCHSCHNITT	68,65 t	8 Personen	72 Haushalte

Der Gemeinderat hat vom Sachverhalt Kenntnis genommen.

**8. Vereinbarung zw. der BRD -Bundesstraßenverwaltung - und der Gemeinde Essingen;
hier: Neubau des südlichen Widerlagers der Brücke BW6 und der Stützmauer BW6a**

Durch den künftigen Wegfall der ampelgeregelten Kreuzung beim Bauhaus an der Bundesstraße 29 wird die BRD das planfestgestellte Bauwerk BW 5 von der Stockert-Straße (Margarete-Steiff-Straße) über die B 29 errichten. Gleichzeitig wird mit diesem Brückenbauwerk auch das bestehende Unterwerk Aalen der Deutschen Bahn erschlossen.

Die Gemeinde Essingen beabsichtigt künftig gemeinsam mit der DB Netz AG die zwei vorhandenen Bahnübergänge Sofienhof und Talhof zu schließen und das Brückenbauwerk BW5 um das BW 6 und mit der Stützmauer BW 6a zu ergänzen. Die Höhen der Brücke über die Bahn und die Höhe über die Bundesstraße wären unterschiedlich. Nachdem BW5 und 6 aber als Einheit zu sehen sind, wurde die Maßnahme in das Planfeststellungsverfahren für den Ausbau der B 29 zwischen Essingen und Aalen aufgenommen.

Zur Sicherstellung des Projektfortschritts des Ausbaus der B 29 und wegen fehlender Voraussetzungen (Grunderwerb, Eisenbahnkreuzungsvereinbarung, LGVFG-Antrag) muss das südliche Widerlager von BW 6 und die Stützmauer BW 6a gemeinsam mit BW 5 errichtet werden. Hierzu ist es erforderlich, die Ausführungsplanung, inkl. Statik für BW6 und BW 6a bis zum 01.10.2021 zu fertigen.

Mit der vorliegenden Vereinbarung des Regierungspräsidiums vom 19.03.2021 soll sichergestellt werden, dass die Ausführungsplanung für BW 6 und 6a nach der sog. Building-Information-Modeling-Methode rechtzeitig von der Gemeinde zur Verfügung gestellt wird und die Straßenbauverwaltung das südliche Widerlager des BW 6 mit Stützmauer BW 6a ausschreibt und im Benehmen mit der Gemeinde erstellt. Die Ausschreibung erfolgt planmäßig Mitte Juni 2021, der Baubeginn erfolgt im Frühjahr 2022. Die Straßenbauverwaltung ist danach für die gesamte Baumaßnahme (Ausschreibung, Vergabe, Bauüberwachung, Abrechnung etc.) zuständig. Die Gemeinde hat für die Voraussetzungen zu sorgen.

Der Gemeinderat hat vom Sachverhalt Kenntnis genommen und einstimmig zugestimmt.

9. Antrag auf Gewährung eines rückzahlungspflichtigen Zuschusses an den Schützenverein Essingen für die Erneuerung der Schießstände

Der Schützenverein Essingen investierte in den Jahren 2000 bis 2002 in den Bau neuer Schießbahnen. Durch die Änderung der Schießstandrichtlinie entsprechen die Schießstände nicht mehr den gesetzlichen Vorgaben. Insbesondere sind die gesamten Lüftungsanlagen und die Stahlschutzblenden auszutauschen. Zudem entsprechen die Beleuchtung und die verwendeten Beläge nicht mehr den Anforderungen.

Die geplanten Gesamtkosten für die Umbaumaßnahmen abzüglich der Eigenleistungen in Form von Arbeitsstunden betragen ca. 83.000 Euro. Mit Beschluss des Gemeinderats vom 25.03.2021 beteiligt sich die Gemeinde Essingen mit einem Investitionszuschuss von 10% der nachgewiesenen Gesamtkosten.

Der Württembergische Landessportbund beteiligt sich voraussichtlich mit einem Zuschuss von 30 % der Gesamtkosten von (inkl. Eigenleistungen). Da die Bewilligung eines Zuschusses durch den Württembergischen Landessportbund in der Regel erst nach zwei bis drei Jahren erfolgt bzw. ausbezahlt wird, wird die Möglichkeit einer Vorfinanzierung besprochen.

Nach Ansicht der Verwaltung kann ein rückzahlungspflichtiger Zuschuss an den Schützenverein Essingen gewährt werden. Die Gewährung des Zuschusses erfolgt zinslos und ist nach Auszahlung des Zuschusses vom Württembergischen Landessportbund an die Gemeinde zurück zu bezahlen. Sofern wider Erwarten kein Zuschuss durch den Württembergischen Landessportbund an den Schützenverein Essingen gewährt wird, ist der rückzahlungspflichtige Zuschuss innerhalb von 15 Jahren in gleichbleibenden Jahresraten an die Gemeinde zurück zu bezahlen.

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag einstimmig zu.

10. Kenntnisnahme von Beschlüssen aus Sitzungen

I. Der Verwaltungsausschuss hat in seiner nichtöffentlichen Sitzung am 21.04.2021 den nachfolgenden Beschluss gefasst, der hiermit dem Gemeinderat zur Kenntnis gegeben wird:

a) Bürgerbibliothek Essingen – zukünftige Ausrichtung
Seit 30 Jahren besteht die Bürgerbibliothek unserer Gemeinde und wird bis heute von ehrenamtlichen Helferinnen vorbildlich geführt. Trotz Corona werden Bücher nach Terminabsprache verliehen.

Vom Team möchten sich nun ein paar Helferinnen in den wohlverdienten Ruhestand zurückziehen. Daher wurde von Seiten der Gemeinde ein Aufruf im Mitteilungsblatt gestartet um weitere ehrenamtliche Helfer*innen zu finden. Erfreulicher Weise haben sich daraufhin 11 Bürger*innen gemeldet. Zusammen mit einer hauptamtlichen Leiterin und den Ehrenamtlichen kann nun ein neues Team an den Start gehen und der Bibliothek während der Coronazeit einen neuen „Anstrich“ im Sinne von Modernisierung der Räumlichkeiten, Aufbau einer digitalen Verwaltung, neuer Konzeption usw. verleihen.

Der Verwaltungsausschuss hat nach einiger Diskussion dem Vorschlag der Verwaltung einstimmig zugestimmt.

II. Der Technische Ausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 22.04.2021 die nachfolgenden Beschlüsse gefasst, die hiermit dem Gemeinderat zur Kenntnis gegeben werden:

a) Anbau im UG für Holzschnitzellager Flst.-Nr. 72, Albstraße 17 in Lauterburg

Der Bauherr plant den Anbau eines Heizraums und eines Hackschnitzellageraums im Untergeschoss des Wohnhauses. Es wurde hierzu ein Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren eingereicht.

Das Vorhaben befindet sich im unbeplanten Innenbereich und bedarf hierdurch des Einvernehmens der Gemeinde. Der Technische Ausschuss hat vom Vorhaben Kenntnis genommen und das erforderliche Einvernehmen erteilt.

b) Wohnhausumbau und Errichtung von Dachgauben Flst.-Nr. 159, Gänsbergweg 5 in Lauterburg

Der Bauherr plant den Umbau des Einfamilienhauses und die Errichtung von Schleppgauben. Es wurde hierzu ein Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren eingereicht.

Das Vorhaben befindet sich im unbeplanten Innenbereich und bedarf hierdurch des Einvernehmens der Gemeinde. Der Technische Ausschuss hat vom Vorhaben Kenntnis genommen und das erforderliche Einvernehmen erteilt.

c) Rückbau und Neubau der Garage sowie Neubau eines Hackschnitzzellagers mit Gebäude für die Heizungsanlage Flst.-Nr. 4032/1, Birkenteich 4

Die Bauherren planen den Rückbau der bestehenden Garage, um den Neubau eines Hackschnitzzellagers mit einem Gebäude für die Heizungsanlage zu erstellen. An der Nordostseite des Wirtschaftsgebäudes soll die neue Nutzfahrzeuggarage errichtet werden. Der geplante Carport ist zwischen der Nutzfahrzeuggarage und dem Hackschnitzellager geplant. Es wurde hierzu ein Antrag auf Baugenehmigung eingereicht.

Das Vorhaben befindet sich im unbeplanten Innenbereich und bedarf hierdurch des Einvernehmens der Gemeinde. Der Technische Ausschuss hat vom Vorhaben Kenntnis genommen und das erforderliche Einvernehmen erteilt. Das Landratsamt wurde gebeten, die Verkehrssicherheit im Bereich der Garage zu prüfen, da diese dicht an die Straße gebaut werden soll.

d) Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage Flst.-Nr. 4030/1, Birkenteich 3/1

Die Bauherren planen ein Einfamilienhaus mit Garage. Es wurde hierzu ein Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren eingereicht.

Das Vorhaben befindet sich im unbeplanten Innenbereich und bedarf hierdurch des Einvernehmens der Gemeinde. Der Technische Ausschuss hat vom Vorhaben Kenntnis genommen und das erforderliche Einvernehmen erteilt.

e) Erstellung eines Einfamilienhauses mit Garage Flst.-Nr. 4300/1; Erlenhalde 43 in Essingen

Die Bauherren planen die Erstellung eines Einfamilienhauses mit Garage. Es wurde hierzu ein Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren gestellt.

Das Vorhaben weicht von den Festsetzungen des Bebauungsplanes ab. Der Technische Ausschuss hat vom Vorhaben Kenntnis genommen und das erforderliche Einvernehmen erteilt.

f) Einbau einer Dachgaube Flst.-Nr. 1203, Am Steinriegel 21 in Essingen

Die Bauherren planen den Abbruch der bestehenden giebelständigen Gaube, um eine Schleppgaube zu errichten. Es wurde hierzu ein Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren eingereicht.

Das Vorhaben weicht von den Festsetzungen des Bebauungsplanes und der Satzung der Gemeinde Essingen über die Zulassung von Dachaufbauten ab. Der Technische Ausschuss hat vom Vorhaben Kenntnis genommen und das erforderliche Einvernehmen erteilt.

g) Errichtung von 4 Mehrfamilienhäusern mit gemeinsamer Tiefgarage Flst.-Nrn. 264 und 265, Tauchenweilerstraße 13, 13/1, 15 und 15/1 in Essingen

Der Bauträger plant die Errichtung von 4 Mehrfamilienhäusern mit gemeinsamer Tiefgarage. Es wurde hierzu ein Antrag auf Baugenehmigung eingereicht.

Der Bauvorbescheid zum geplanten Bauvorhaben wurde am 04.01.2021 erteilt.

Das Vorhaben befindet sich im unbeplanten Innenbereich und bedarf hierdurch des Einvernehmens der Gemeinde. Der Technische Ausschuss hat vom Vorhaben Kenntnis genommen und das erforderliche Einvernehmen erteilt.

h) Umbau und Aufstockung des bestehenden Betriebsgebäudes Flst.-Nr. 1446/6, Dauerwangstraße 18 in Essingen

Der ZV Landeswasserversorgung plant den Umbau und die Aufstockung des bestehenden Betriebsgebäudes. Es wurde hierzu ein Antrag auf Baugenehmigung eingereicht.

Das Vorhaben befindet sich im unbeplanten Innenbereich und bedarf hierdurch des Einvernehmens der Gemeinde. Der Technische Ausschuss hat vom Vorhaben Kenntnis genommen und das erforderliche Einvernehmen mit der Bedingung erteilt, dass das Flachdach mit einer extensiven Begrünung ausgeführt wird.

i) Neubau einer Rohrlagerhalle Flst.-Nr. 1446/6, Dauerwangstraße 18 in Essingen

Das Vorhaben befindet sich im unbeplanten Innenbereich und bedarf hierdurch des Einvernehmens der Gemeinde. Der Technische Ausschuss hat vom Vorhaben Kenntnis genommen und

das erforderliche Einvernehmen mit der Bedingung erteilt, dass das Flachdach mit einer extensiven Begrünung ausgeführt wird.

j) **Neubau eines Mehrfamilienhauses**

Flst.-Nr. 1784/1, Schlossgartenstraße 11 in Essingen
Die Bauherren planen auf der nördlichen Seite des Flst.-Nr. 1784/1 den Neubau eines Mehrfamilienhauses. Es wurde hierzu ein Antrag auf Erteilung eines Bauvorbescheids zur Klärung einzelner Fragen eingereicht.

Das Vorhaben weicht von den Festsetzungen des Bebauungsplanes ab. Der Technische Ausschuss hat vom Vorhaben Kenntnis genommen, grundsätzlich zugestimmt und zu den einzelnen Fragen folgende Beschlüsse gefasst:

1. Eine Bebauung des nördlichen Bereichs des Grundstücks Schlossgartenstr. 11 auf der Grundlage der vorliegenden Planung wird befürwortet. Dem Bauherrn wird empfohlen, die Grundfläche zu reduzieren.
2. Eine konkrete Aussage zum Maß der baulichen Nutzung kann nicht getroffen werden, da die erforderlichen Berechnungen noch nicht vorliegen. Die Nutzungskennzahlen 0,25 und 0,5 können eingehalten werden und sind einzuhalten.
3. Der Gebäudehöhe bei einem Flachdach mit ca. 9,20 m ab EFH wird zugestimmt. Eine weitere Erhöhung, z. B. mit aufgeständerter Photovoltaikanlage ist nicht gewünscht. Das Dachgeschoss ist an allen Gebäudeseiten deutlich, um min. 30 cm zurückzusetzen.
4. Die Befreiung für die beantragte Dachform kann in Aussicht gestellt werden, wenn das Flachdach extensiv begrünt wird.
5. Eine Befreiung der GRZ/GFZ wird nicht mitgetragen (vgl. Ziffer 2).

Der Gemeinderat hat von den verschiedenen Punkten Kenntnis genommen.

11. Verschieden kleinere Gegenstände und Bekanntgaben

- Kein Anfall

12. Anfragen der Gemeinderäte

Die Anfrage der Gemeinderäte richtete sich zu folgenden Punkten:

- a) Sanierung „Unteres Dorf“
- b) Sanierung „Riedweg“
- c) Steigende Corona-Zahlen in Essingen
- d) Impfungen der Gemeinde-Mitarbeiter

Im Anschluss fand eine nicht öffentliche Sitzung statt.

Bürgermeistersprechstunde in Lauterburg

Die Sprechstunde für die Lauterburger Bürgerinnen und Bürger mit Bürgermeister Hofer kann **cornabedingt** leider **nicht stattfinden**.

Sollten Sie dennoch ein persönliches Gespräch mit Herrn Hofer wünschen, können sie gern einen Telefontermin unter **Tel. 07365/83-32** vereinbaren.

FUNDAMT

Handy

Fundort: Parkdeck Physiotherapie Impuls

Fundtag: 06.05.2021

Wichtige Hinweise zu Fundsachen:

Fundgegenstände/Fundsachen, welche nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist (6 Monate nach der Anzeige des Fundes) nicht vom Verlierer/Eigentümer/Empfangsberechtigten abgeholt werden und bei denen darüber hinaus der Finder auf seinen Rückgabanspruch verzichtet, werden in unregelmäßigen Abständen grundsätzlich öffentlich versteigert bzw. vernichtet/entsorgt (beispielsweise Schlüssel und entsprechend nicht öffentlich verstei-

gerungsfähige Gegenstände). Sobald die jeweiligen Termine einer öffentlichen Versteigerung feststehen, werden diese ebenfalls öffentlich bekannt gegeben.

STANDESAMT

Den Bund der Ehe haben geschlossen:

05.05.2021 Uwe **Koch** und Claudia **Koch**, geb. Eberle

Wir wünschen dem Paar für die gemeinsame Zukunft alles Gute.

SONSTIGE AMTL. BEKANNTMACHUNGEN

Pflegestützpunkt Ostalbkreis führt kostenlose Online-Seminare für pflegende Angehörige durch

Anmeldungen sind ab sofort möglich

Pflegebedürftigkeit und Krankheit stellen Betroffene aller Altersgruppen und ihre Angehörigen in Zeiten von Corona oft vor große Herausforderungen. Dabei tauchen Fragen auf, wie zum Beispiel: Was bedeutet dies im Alltag? Welche finanziellen Mittel stehen dem Pflegebedürftigen zu? Wie und wo beantrage ich die Leistungen?

Mit Online-Seminaren möchte der Pflegestützpunkt Ostalbkreis auch in dieser schwierigen Zeit pflegenden Angehörigen mit Rat und Tat zur Seite stehen und über die aktuellen Pflege Themen informieren. In den Seminaren werden die vielfältigen Unterstützungsmöglichkeiten im Rahmen der Pflege zu Hause aufgezeigt und die Teilnehmenden können mit ihren Fragen und Anliegen zu Wort kommen.

Die kostenlosen Seminare finden am Donnerstag, 20. Mai 2021, 24. Juni 2021 sowie 15. Juli 2021 jeweils von 17.00 bis 18.30 Uhr statt und laufen digital über die Onlineplattform Microsoft Teams. Anmeldungen sind über das Anmeldeformular auf www.pflegestuetzpunkt.ostalbkreis.de möglich. Angemeldete erhalten Zugangsdaten zur Teilnahme per E-Mail. Für Fragen steht der Pflegestützpunkt telefonisch unter 07361 503-1820, 07171 32-4403 oder 07961 567-3403 bzw. per E-Mail unter pflegestuetzpunkt@ostalbkreis.de zur Verfügung.

Ostalbkreis liegt erstmals wieder unter der 7-Tage-Inzidenz 165 - Erstes vorsichtiges Signal für Öffnung von Schulen und Kitas

Diesen Montag (10. Mai 2021) lag die 7-Tage-Inzidenz im Ostalbkreis erstmals wieder unter 165. Zuletzt hatte das Gesundheitsamt eine so niedrige Zahl am 11. April verzeichnet. Damit hat der Landkreis eine wichtige Wegmarke auf dem Weg zu ersten Öffnungen erreicht. Denn bei einer Unterschreitung der Inzidenz an fünf Werktagen in Folge dürften Schulen wieder in den Wechselunterricht starten und Kitas den Vollbetrieb aufnehmen.

Noch hat der Ostalbkreis erst an einem Werktag die Unterschreitung des maßgeblichen Werts der Bundesnotbremse geschafft. Landrat Dr. Joachim Bläse skizziert dennoch vorausschauend den möglichen Fahrplan, sollten die Zahlen sich weiterhin günstig entwickeln: „Sofern unsere Inzidenz auch die nächsten Tage bis einschließlich Samstag unter 165 bleibt, würden wir dies noch am Samstagabend förmlich bestätigen und über unsere Internetseite sowie unsere Social Media-Kanäle bekanntmachen. Damit könnten ab Montag, 17. Mai die Schulen in den Wechselunterricht einsteigen und Kitas Normal- anstelle von Notbetrieb anbieten.“ Inwieweit die Schul- und Kitaträger in diesem Fall schon ab dem

Montag tatsächlich organisatorisch vorbereitet sein und öffnen könnten, darüber informieren die Schulen und Kitas jeweils selbst die Eltern. Sobald während der jetzt laufenden Woche allerdings der Inzidenz-Wert nur an einem einzigen Tag über 165 liegt, beginnt die 5-Werktag-Frist wieder neu zu laufen. Eine Öffnung würde sich dann entsprechend verzögern.

Noch am vergangenen Wochenende hatte es nicht nach einem schnellen Sinken der Inzidenz ausgesehen. Umso erfreulicher ist aus Sicht des Landrats und des Krisenstabs im Landratsamt nun der deutliche Rückgang der Neuinfektionen, der hoffentlich anhält. Mit Blick auf die anstehenden Feiertage mehrerer Religions- und Glaubensgemeinschaften appelliert Landrat Dr. Bläse, die geltenden Kontakt- und Ausgangsbeschränkungen weiterhin zu befolgen, um das Erreichte nicht zu gefährden. Angesichts der nach wie vor hohen Auslastungen der Kliniken Ostalb rät der Landrat auch dringend von risikoreichen Freizeitaktivitäten am verlängerten Wochenende über Christi Himmelfahrt ab.

Ostalbkreis setzt luca-App zur Kontaktpersonennachverfolgung ein

Landrat Dr. Joachim Bläse ruft Bevölkerung, Einzelhandel, Dienstleister, Kulturbetriebe und Gastronomie zum Mitmachen auf

Ab sofort kann das Gesundheitsamt des Ostalbkreises Daten der luca-App elektronisch empfangen und für die Kontaktpersonennachverfolgung nutzen. In den eigenen Dienststellen mit viel Publikumsverkehr hat die Kreisverwaltung bereits die Voraussetzungen für den Einsatz der App geschaffen und QR-Codes ausgehängt, die die Kunden scannen und damit ihren Aufenthalt im Landratsamt dokumentieren können. Plakate mit dem QR-Code hängen in den Zulassungs- und Fahrerlaubnisbehörden, in der Bußgeldstelle, im Jobcenter und in verschiedenen Servicebereichen des Ordnungsamtes.

Ziel ist der möglichst weit verbreitete Einsatz der App, um der bisherigen Zettelwirtschaft bei der Kontaktdatenerfassung ein Ende zu setzen und dem Gesundheitsamt die aufwendige Nachverfolgung zu erleichtern. „Jetzt im Lockdown ist Zeit, sich auf sinkende Inzidenzwerte und die Öffnung von sonstigem Einzelhandel, Gastronomie und Kultur vorzubereiten. Ich bitte alle Bürgerinnen und Bürger sowie insbesondere Gewerbe, Dienstleistungsbetriebe, Veranstalter im Kulturbereich und Gastronomen unser Gesundheitsamt zu unterstützen und bei sich die Voraussetzungen für den Einsatz der luca-App zu schaffen!“, so Landrat Dr. Joachim Bläse. Die Städte und Gemeinden wurden von der Landkreisverwaltung bereits informiert und sollen vor Ort als Multiplikatoren wirken. Ebenso die IHK Ostwürttemberg und die Handwerkskammer sowie der DEHOGA, die ihrerseits bei ihren Mitgliedsbetrieben für den Einsatz der App werben und bei der Umsetzung unterstützen sollen.

Landesdatenschutzbeauftragter sieht keine datenschutzrechtlichen Bedenken

Mit der Beschaffung von Lizenzen hat das Land Baden-Württemberg die Voraussetzungen für den flächendeckenden Einsatz im Land geschaffen. Der Landesbeauftragte für Datenschutz Stefan Brink hat die luca-App hinsichtlich der rechtlichen und technischen Datenschutzkonformität überprüft. Im Ergebnis sei die App „datenschutzkonform nutzbar und erfüllt die Zwecke der Beschleunigung der Kontaktnachverfolgung durch die Gesundheitsämter und der datenschutzrechtlichen Verbesserung der Kontakterfassung durch Betreiber von gewerblichen, sozialen und künstlerischen Stätten und Veranstaltungen.“

Schnelle und sichere Erfassung von Kontaktdaten - auch für private Treffen anwendbar

Mit der luca-App können Kontaktdaten von Besuchern sicher und schnell erfasst werden. Besucher können sich einfach mit der App bei den teilnehmenden Betrieben durch Abscannen des bereitgestellten QR-Codes für die Dauer des Besuches mit dem Smartphone registrieren. Im Bedarfsfall können diese Daten - mit Einwilligung des Nutzers oder des Betriebes - vom Gesundheitsamt für die letzten 14 Tage angefordert und entschlüsselt werden. Die Kontaktdaten der Kunden können durch die Betriebe selbst nicht eingesehen werden.

Die Nutzung der App ist für alle Bürgerinnen und Bürger sowie teilnehmende Einrichtungen und Betriebe kostenfrei und soll weitgehend die Kontaktlisten in Papierform ablösen. Auch für private Treffen kann ein QR-Code erstellt und die App genutzt werden.

„Analoge“ Alternative für Menschen ohne Smartphone

Der luca-Schlüsselanhänger ist das analoge Gegenstück zur luca-App. Der Schlüsselanhänger ist gedacht als Alternative für Nutzer, die kein Smartphone haben und regelmäßig luca-Standorte besuchen. In diesem Fall müsste ein QR-Code auf dem Schlüsselanhänger durch den besuchten Betrieb eingescannt werden. „Die Anwendung der App mittels Smartphone sehen wir aus ganz praktischen Überlegungen für die teilnehmenden Betriebe aber als die beste Variante“, betont der Landrat.

Infos für Nutzer und Interessierte auf www.luca-App.de

Privatpersonen können die luca-App direkt im App-Store des entsprechenden Smartphone-Herstellers herunterladen und sich registrieren.

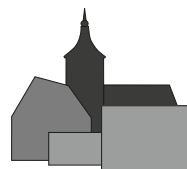
Interessierte Betriebe, Ladengeschäfte und Veranstalter können sich auf der Homepage des Anbieters www.luca-App.de informieren und ihr Unternehmen mit wenigen Klicks registrieren. „Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass unser Gesundheitsamt selbst keine Beratung der Betriebe anbieten kann. Wenden Sie sich im Bedarfsfall an Ihre Kammer oder Ihren Verband“, so Bläse.

Landrat rät zur Nutzung der luca-App

Auf Grund positiver Erfahrungen der Pilotlandkreise ist Landrat Dr. Bläse überzeugt, dass die Luca-App eine sehr einfache wie auch effiziente Möglichkeit darstellt, die Kontaktpersonennachverfolgung zu erleichtern und damit zur Eindämmung der Corona-Pandemie beiträgt. Dafür spricht auch der Umstand, dass sich das Land Baden-Württemberg wie auch andere Bundesländer für den flächendeckenden Einsatz der App stark machen.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evang. Kirchengemeinde Essingen



TERMINE

So., 16. Mai 2021 - Exaudi

Wochenspruch: Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen. (Joh. 12, 32)

10.30 Uhr Gottesdienst mit Bläsern im Schlosspark (Pfarrer Krannich)

Opfer: Aufgaben der eigenen Kirchengemeinde

Bei Regen: Kurzandacht mit Bläsern vor der Schloss-Scheune

Mo., 17. Mai 2021

20.00 Uhr Posaunenchorprobe **entfällt!**

Di., 18. Mai 2021

10.30 Uhr Gottesdienst zum Kneipp-Jubiläum im Pflegeheim

Mi., 19. Mai 2021

Kein Konfirmandenunterricht!

Do., 20. Mai 2021

16.00 Uhr Gottesdienst im Albstift

Sa., 22. Mai 2021

16.00 Uhr Pfingstandacht mit Bläsern **in Forst vor dem Dorfhaus** (Pfarrer Krannich)

Opfer: Kapellengemeinschaft Forst e.V.

Die Andacht findet bei jeder Witterung statt. Es besteht Maskenpflicht. Die Abstandsregeln sind zu beachten!

So., 23. Mai 2021 - Pfingstsonntag

10.30 Uhr Gottesdienst mit Bläsern im Schlosspark (Pfarrer Krannich)

Bei Regen: Kurzandacht mit Bläsern vor der Schlossscheune

Mo., 24. Mai 2021 - Pfingstmontag

10.30 Uhr Gottesdienst mit Bläsern im Schlosspark (Pfarrer Astfalk)

Bei Regen: Kurzandacht mit Bläsern vor der Schlossscheune

VERSCHIEDENES

Unsere Gottesdienste finden **bei trockener Witterung im Schlosspark** im Freien statt. Im Schlosspark besteht Maskenpflicht. **Bei Regen feiern wir vor der Schloss-Scheune eine kurze Andacht von max. 15 Minuten.**

Nach der Regelung des Evang. Oberkirchenrates dürfen Gottesdienste ab einer Inzidenz von 300 nicht mehr stattfinden.

Die Evang. Quirinuskirche ist aufgrund von Bauarbeiten voraussichtlich bis Ende KW 19-2021 geschlossen.



Das Evang. Gemeindebüro bleibt weiterhin zu den üblichen Zeiten geöffnet. Diese sind Dienstag bis Donnerstag von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr und Donnerstagnachmittag von 16.00 bis 17.30 Uhr. **Wir bitten um tel. Voranmeldung, Tel. 222!**

Evang. Pfarramt

Pfarrer Dr. Torsten Krannich
Kirchgasse 14, Tel. 222 und Fax 66 81
E-Mail: Pfarramt.Essingen@elkw.de

Öffnungszeiten des Gemeindebüros

Sekretärin: Simone Pfleiderer
Dienstag bis Donnerstag von 9.30 – 11.30 Uhr
Donnerstagnachmittag von 16.00 – 17.30 Uhr
E-Mail: Gemeindebuero.Essingen@elkw.de

Zweite Vorsitzende des Kirchengemeinderates

Hedwig Mack, Tel. 5602 oder Mobil: 0171/9415686

Mesner-Team (Koordination):

Hedwig Mack, Tel. 5602 oder Mobil: 0171/9415686

Hausmeister des evang. Gemeindehauses

Herr Vizkeleti, Tel. 017628775571, Mail: f.vizkeleti@online.de

Evang. Kindergarten „Am Schlosspark“

Christine Treiber, Tel. 5020

Kirchenpflege

Jutta Schwarz, Kirchgasse 14, 73457 Essingen, Tel. 9648837
E-Mail: Jutta.Schwarz@elkw.de
Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag 9.30 - 11.30 Uhr
Kreissparkasse Ostalb (BLZ 614 500 50) – Nr. 110 019 149
BIC: OASPDE6XXX; IBAN: DE96614500500110019149
VR Bank Aalen (BLZ 614 901 50) – Nr. 35 340 002
BIC: GENODES1AAV; IBAN: DE12614901500035340002

Bürozeit der Diakonie-Sozialstation:

Mittwoch 13.00 - 14.00 Uhr, in der Kirchgasse 20, Tel. 964280

Schauen Sie mal vorbei:

www.essingen-evangelisch.de oder
www.facebook.com/essingen.evangelisch

Katholische Kirchengemeinde Herz Jesu Essingen



Seit dem 19. April 2021 sind keine Präsenzgottesdienste mehr möglich.

Da die 7-Tage-Inzidenz der 200er-Marke überschritten wurde, dürfen im gesamten Ostalbkreis keine Präsenzgottesdienste mehr stattfinden. Öffentliche Gottesdienste sind erst wieder möglich, sobald die 7-Tages-Inzidenz für mindestens fünf Tage in Folge wieder auf unter 200 zurückgeht und dies amtlich festgestellt wird.

Es werden zwar weiterhin Messen in den Kirchen unserer Seelsorgeeinheit gelesen, aber die Kirchentüren müssen währenddessen leider verschlossen bleiben. Wir bitten um Ihr Verständnis für diese Maßnahme.

Außerhalb der Messen bleiben die Kirchen weiterhin zu den üblichen Zeiten für das persönliche Gebet geöffnet.

In dieser schweren Zeit bleiben wir weiterhin in Gedanken und im Gebet in Verbindung. Herr Pfarrer Andreas hält folgende Messen, leider ohne Gottesdienstbesucher, für Sie:

Samstag, 15. Mai 2021

18.30 Uhr Beichtgelegenheit
19.00 Uhr Familiengottesdienst Erstkommunion
11.00 Uhr 4. Vorbereitung der Firmlinge in der Kirche (Dewangen)

17.00 Uhr Beichtgelegenheit (Dewangen)

17.30 Uhr heilige Messe (Dewangen)

9.30 Uhr 4. Vorbereitung der Firmlinge in der Kirche (Fachsenfeld)

18.30 Uhr Beichtgelegenheit (Fachsenfeld)

19.00 Uhr heilige Messe (Fachsenfeld)

Sonntag, 16. Mai 2021 – 7. Sonntag der Osterzeit

L1: Apg 1, 15-17.20a.c-26, APs: Ps 103 (102), 1-2.11-12.19-20b (R: 19a)

L2: 1 Joh 4, 11-16, Ev: Joh 17, 6a.11b-19

9.00 Uhr heilige Messe (siehe Titelseite)

10.30 Uhr Jugendgottesdienst mit den Firmlingen (Dewangen)

18.00 Uhr Maiandacht an der Grotte in Trübenreute (Dewangen)

Zu dieser Maiandacht, welche im Freien stattfindet, lade ich Sie alle ganz herzlich ein (siehe Plakat).

Ihr Pfarrer Andres Frosztega

9.00 Uhr Familiengottesdienst mit den Erstkommunionkindern (Fachsenfeld)

Donnerstag, 20. Mai 2021

17.30 Uhr Rosenkranz zur göttl. Barmherzigkeit

18.00 Uhr heilige Messe

Freitag, 14. Mai 2021

17.30 Uhr Rosenkranz zur göttl. Barmherzigkeit (Dewangen)

18.00 Uhr heilige Messe (Dewangen)

Samstag, 22. Mai 2021

18.30 Uhr Beichtgelegenheit

19.00 Uhr heilige Messe

9.30 Uhr 5. Vorbereitung der Firmlinge in der Kirche (Dewangen)

17.00 Uhr Beichtgelegenheit (Dewangen)

17.30 Uhr heilige Messe (Dewangen)

11.00 Uhr 5. Vorbereitung der Firmlinge in der Kirche (Fachsenfeld)

18.30 Uhr Beichtgelegenheit (Fachsenfeld)

19.00 Uhr heilige Messe (Fachsenfeld)

Pfingstsonntag, 23. Mai 2021 – Pfingsten (Hochfest)

L1: Apg 2, 1-11, APs: Ps 104 (103), 1-2.24-25.29-30.31 u. 34 (R: vgl. 30)

L2: 1 Kor 12, 3b-7.12-13, Ev: Joh 20, 19-23

10.30 Uhr heilige Messe

Kollekte: Renovabis

9.00 Uhr heilige Messe (Dewangen)

10.30 Uhr Familiengottesdienst Erstkommunion (Fachsenfeld)

Pfingstmontag, 24. Mai 2021 – Pfingsten

L1: Apg 8, 1b.4.14-17, APs: Ps 22 (21), 23-24.26-27.28 u. 31b-32 (R: vgl. 23a)

L2: Eph 1, 3a.4a.13-19a, Ev: Lk 10, 21-24



Uns gibt es jetzt auch
als Smartphone-App!



9.00 Uhr heilige Messe
10.30 Uhr heilige Messe (Dewangen)
9.00 Uhr heilige Messe (Fachsenfeld)



Maiandacht in Tübenreute
Da zur Zeit Gottesdienste nur im Freien erlaubt sind, möchten wir Sie herzlich einladen zu der traditionellen Maiandacht an der Grotte in Trübenreute am: **Sonntag, 16. Mai 2021, um 18.00 Uhr.**

Dieses Jahr werden an der Maiandacht auch unsere diesjährigen Firmlinge aus der Gemeinde Dewangen und Fachsenfeld teilnehmen.



Die Maiandacht wird wieder mit musikalischer Umrahmung stattfinden.

Während der Maiandacht bitte Abstand halten und eine medizinische Maske tragen.

Wir bitten um Anmeldung in den jeweiligen Pfarrbüros.

Kath. Pfarramt Herz Jesu Essingen,
Heerweg 11, Tel. 202, Fax 92 13 17

Öffnungszeiten:

Dienstag und Mittwoch	10.00 Uhr – 12.00 Uhr
Donnerstag	16.00 Uhr – 18.00 Uhr
Freitag	16.00 Uhr – 17.00 Uhr

E-Mail: herz-jesu.essingen@drs.de
Internet: se-rem-s-welland.drs.de

Pfarrer der Seelsorgeeinheit „Rems-Welland“:

Pfarrer Andreas Frosztega, Tel. 07366/6323,
Fax 07366/922875
E-Mail: andreas.frosztega@drs.de
Sprechzeiten mit Pfarrer Andreas in Essingen
Donnerstags ab 17.00 Uhr (nach telefonischer Voranmeldung)

Nachbarschaftshilfe Rems-Welland

Leitung: Alexandra Zimmerer-Leichtle, Tel. 0177/5165024

Gewählter Vorsitzender des Kirchengemeinderates:

Dr. Daniel Krähler, Birnenweg 2, 73457 Essingen,
Tel. 07365/390788

Konten der Kath. Kirchenpflege:

Kreissparkasse Ostalb (BLZ 614 500 50) – Nr. 110 070 762
IBAN: DE47 6145 0050 0110 0707 62
BIC: OASPDE6AXXX
VR-Bank Aalen (BLZ 614 901 50) – Nr. 35 366 001
IBAN: DE28 6149 0150 0035 3660 01
BIC: GENODES1AAV

Mittwoch, 19. Mai 2021

16.00 Uhr Konfirmationsvorbereitung
18.00 Uhr Konfirmandenelternbesprechung
20.00 Uhr KGR-Sitzung- digital

Sonntag, 23. Mai 2021 - Pfingstfest

10.00 Uhr Gottesdienst vor der Kirche

Gottesdienstform seit 21. April 2021

In der evang. Landeskirche sollen angesichts der ggw. Infektionslage Gottesdienste draußen gefeiert werden. So werden wir 14-tägig einen Gottesdienst um 10.00 Uhr vor der Kirche feiern. Draußen dürfen wir singen.

Wir verkürzen das Geläut auf 3 Minuten. Der Gottesdienst beginnt um 10.03 Uhr.

Die Länge des Gottesdienstes wird der Witterung angepasst. Sollte das Wetter kalt oder regnerisch sein, wird es nur eine kurze Andacht im Stehen vor der Kirche sein. Bitte das eigene Gesangsbuch mitbringen.

(SeniorInnen, die nicht zum Gottesdienst kommen können, erhalten im Nachhinein die Andacht in schriftlicher Form im Briefkasten. Wer über den bisherigen Adressatinnenkreis hinaus daran Interesse hat, möge es Pfarrerin, KGR oder Mesner wissen lassen)

Hygienekonzept für die Gottesdienste im Grünen

Die Dauer des Gottesdienstes ist auf ca. 35 Minuten reduziert. Händedesinfektionsmittel steht am Eingang bereit.

Es besteht die Pflicht zum Tragen einer FFP 2 oder OP-Maske. Die Erfassung der Teilnehmenden wird verpflichtend.

Sie können leider nicht am Gottesdienst teilnehmen, wenn Sie in Kontakt zu einer mit dem Coronavirus infizierten Person stehen oder standen, wenn seit dem letzten Kontakt noch nicht 14 Tage vergangen sind, wenn Sie die typischen Symptome einer Infektion mit dem Coronavirus wie Fieber, trockenen Husten, Störung des Geschmacks- oder Geruchsinns aufweisen, oder wenn Sie keine Mund- und Nasenbedeckung tragen.

Seelsorge

Wenn Sie sich über ein Telefonat oder einen kurzen Besuch freuen würden, lassen Sie es mich wissen. Ich komme auch gerne zur Feier des Haus-Abendmahls zu Ihnen.

Pfarrerin Fleisch-Erhardt

Kontakt

Ev. Pfarramt Lauterburg
Pfarrerin Fleisch-Erhardt
Bäckergasse 7
Tel. 07365/6880, Fax 07365/919471
E-Mail: pfarramt.lauterburg@elkw.de

Schauen Sie mal vorbei auf unserer Internet-Seite:
<http://www.lauterburg-evangelisch.de>

Pfarrerin Fleisch-Erhardt ist unter der Telefonnummer des Pfarramts zu erreichen.

Gemeinsekretariat: Sonja Bäurle ist mittwochs von 13.15 bis 15.45 Uhr anzutreffen.

E-Mail: ev.pfarramtsbuero.lauterburg@t-online.de

Mesner: Helmut und Renate Kutschker, Tel. 07365/5865

Evang. Kirchenpflege: Gertraud Mergner, Tel. 07365/5379

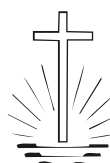
Bankverbindungen:

KSK Ostalb, Aalen: (BLZ 614 500 50) - Kto.-Nr. 110 063 281
IBAN: DE 80 6145 0050 0110 0632 81, BIC: OASPDE6AXXX
VR Bank Aalen: (BLZ 614 901 50) - Kto.-Nr. 38 192 004
IBAN: DE 87 6149 0150 0038 1920 04, BIC: GENODES1AAV



Evangelische Kirchengemeinde Lauterburg

Sonntag, 16. Mai 2021
Es findet kein Gottesdienst in Lauterburg statt.



Neuapostolische Kirchengemeinde Essingen

Donnerstag, 13. Mai 2021

9.30 Uhr Himmelfahrt / Gottesdienst und / oder Übertragungsgottesdienst aus Urbach per Stream (mit Telefonübertragung)

EBERHARD
BESTATTUNGEN
WEGBEGLEITUNG FÜR TRAUERENDE



Essingen www.eberhard-bestattungen.de
Tel. 07365/1333 mail@eberhard-bestattungen.de

Wir suchen: Wohnhaus mit kleiner Werkstatt oder Anbau.

www.klammer-waibel.de Telefon: 0 71 75/92 23 95

HAHN + KELLER
Ihr Partner in allen Immobilienfragen

Sie planen Ihren Immobilienverkauf?



**VON A BIS Z:
SERVICE & KOMPETENZ
AUF HÖCHSTEM NIVEAU**

Wir suchen im Auftrag von bonitätsgeprüften Kunden Immobilien vor Ort. Rufen Sie uns unverbindlich an!

Telefon 07161 6529 173 - www.hahn-keller.com

Sonntag, 16. Mai 2021

9.30 Uhr Gottesdienst und/oder Übertragungsgottesdienst aus Urbach per Stream (mit Telefonübertragung)

Mittwoch, 19. Mai 2021

9.30 Uhr Gottesdienst und/oder Übertragungsgottesdienst aus Urbach per Stream (mit Telefonübertragung)

Sonntag, 23. Mai 2021

10.00 Uhr Übertragungsgottesdienst durch unseren Stamm-apostel aus Zürich

Für den Wiederstart der Präsenzgottesdienste tritt folgende Regelung ein, wenn am Do. die kreisbezogene Inzidenzzahl unter 200 ist, werden wir am kommenden Sonntag und Mittwoch NÄCHSTE WOCHE wieder Präsenzgottesdienste durchführen. Ansonsten werden die Gottesdienste per Stream übertragen.

Direktlink zum Stream/Telefonieinwahldaten:

Der Link und die Telefonieinwahldaten können bei jedem Gemeindemitglied oder dem Gemeindevorsteher erfragt werden. Die Geschwister, die bereits im IPTV-Portal (<https://iptv2.nak.org/>) registriert sind, können den Gottesdienst wie gewohnt im IPTV-Portal empfangen.

VEREINSNACHRICHTEN

LAC Essingen



Belohnung für fleißige KiLa-Läufer

FLEISS wird bei uns nicht nur großgeschrieben, sondern auch belohnt. Jede Woche erhalten unsere KiLa-Athletinnen und Athleten von ihrer Trainerin eine E-Mail mit neuen (Trainings-)aufgaben, um auch in der, durch Corona verschuldeten trainingsfreien Zeit, nicht aus der Übung zu kom-

www.samariterstiftung.de



Medizinisches Fachpersonal zur Abnahme von PoC-Antigen-Tests
Alltagsbegleiter mit pflegerischen Tätigkeiten

„Wir helfen Menschen“
Das prägt uns als gesamtes Unternehmen und lässt unseren Arbeitsalltag einzigartig werden.

Einarbeitung & Weiterbildung
Von Beginn an werden Sie umfassend in Ihren Arbeitsbereich eingearbeitet und fortgebildet.

Teamkultur
Sie arbeiten in offener, partnerschaftlicher und kollegialer Atmosphäre.

Erholung und Vergütung
Freuen Sie sich auf 30 Tage Urlaub und eine Vergütung gemäß AVR-Wü/TVöD einschließlich betrieblicher Altersvorsorge (ZVK).

** Der Mensch zählt, das Team macht's*

Eine ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie unter www.samariterstiftung.de

Fragen zur Samariterstiftung und zu offenen Stellen beantwortet Ihnen gerne
Frau Lisa Krieg, Personalabteilung
Telefon 0 70 22 / 505-290
bewerbung@samariterstiftung.de
Samariterstiftung, Schlossweg 1, 72622 Nürtingen

SAMARITER STIFTUNG

men. Um das schöne Wetter zu nutzen und in Anbetracht des bevorstehenden Essinger Panoramalaufs, war die Aufgabe in den vergangenen Wochen eine Laufübung. Es sollten einige Adressen der KiLa-Trainerinnen abgelaufen werden. So lernt man nicht nur die eigene Umgebung auf eine andere Art nochmals kennen, sondern hat auch noch eine Trainingseinheit gleich mit dabei. Um das Ganze nachvollziehen zu können, sollte zum „Beweis“ der Name auf einen Zettel geschrieben und in eine Box gelegt werden, die vor dem jeweiligen Haus stand. Neben Marisa und Marius Liebschner, Chiara Damrat und Kian, Mika, Ylva und Linn Janouschek waren auch Jakob Spazal sowie Carla, Kim und Leo Janouschek fleißig in Essingen unterwegs. Um dieses Engagement zu würdigen und die gelaufenen Kilometer zu belohnen, wurden diese Kinder mit einer sportlichen Belohnung zu Hause überrascht.

